### Albert Ludwigs Universität Freiburg

TECHNISCHE FAKULTÄT

### PicoC-Compiler

# Übersetzung einer Untermenge von C in den Befehlssatz der RETI-CPU

BACHELORARBEIT

 $Abgabedatum: 28^{th}$  April 2022

 $\begin{array}{c} Author: \\ \text{J\"{u}rgen Mattheis} \end{array}$ 

Gutachter: Prof. Dr. Scholl

Betreung: M.Sc. Seufert

Eine Bachelorarbeit am Lehrstuhl für Betriebssysteme

ERKLÄRUNG
ERRLARONG
Hiermit erkläre ich, dass ich diese Abschlussarbeit selbständig verfasst habe, keine anderen
als die angegebenen Quellen/Hilfsmittel verwendet habe und alle Stellen, die wörtlich oder
sinngemäß aus veröffentlichten Schriften entnommen wurden, als solche kenntlich gemacht
habe. Darüber hinaus erkläre ich, dass diese Abschlussarbeit nicht, auch nicht
auszugsweise, bereits für eine andere Prüfung angefertigt wurde.

## Inhaltsverzeichnis

	0.0.1	Umsetzung von Pointern
		0.0.1.1 Referenzierung
		0.0.1.2 Dereferenzierung durch Zugriff auf Arrayindex ersetzen
	0.0.2	Umsetzung von Arrays
		0.0.2.1 Initialisierung von Arrays
		0.0.2.2 Zugriff auf einen Arrayindex
		0.0.2.3 Zuweisung an Arrayindex
	0.0.3	Umsetzung von Structs
		0.0.3.1 Deklaration und Definition von Structtypen
		0.0.3.2 Initialisierung von Structs
		0.0.3.3 Zugriff auf Structattribut
		0.0.3.4 Zuweisung an Structattribut
	0.0.4	Umsetzung der Derived Datatypes im Zusammenspiel
		0.0.4.1 Anfangsteil für Globale Statische Daten und Stackframe
		0.0.4.2 Mittelteil für die verschiedenen Derived Datatypes
		0.0.4.3 Schlussteil für die verschiedenen Derived Datatypes
	0.0.5	Umsetzung von Funktionen
		0.0.5.1 Funktionen auflösen zu RETI Code
		0.0.5.1.1 Sprung zur Main Funktion
		0.0.5.2 Funktionsdeklaration und -definition und Umsetzung von Scopes 47
		0.0.5.3 Funktionsaufruf
		0.0.5.3.1 Ohne Rückgabewert
		0.0.5.3.2 Mit Rückgabewert
		0.0.5.3.3 Umsetzung von Call by Sharing für Arrays
		0.0.5.3.4 Umsetzung von Call by Value für Structs
	0.0.6	Umsetzung kleinerer Details
0.1	Fehler	meldungen
	0.1.1	Error Handler
	0.1.2	Arten von Fehlermeldungen
		0.1.2.1 Syntaxfehler
		0.1.2.2 Laufzeitfehler

${f A}{f b}{f b}{f i}{f l}{f d}{f u}{f n}{f g}{f s}{f v}{f e}{f r}{f z}{f e}{f i}{f c}{f h}{f n}{f i}{f s}$	3

### Codeverzeichnis

0.1	PicoC-Code für Pointer Referenzierung
0.2	Abstract Syntax Tree für Pointer Referenzierung
0.3	Symboltabelle für Pointer Referenzierung
0.4	PicoC-Mon Pass für Pointer Referenzierung
0.5	RETI-Blocks Pass für Pointer Referenzierung
0.6	PicoC-Code für Pointer Dereferenzierung
0.7	Abstract Syntax Tree für Pointer Dereferenzierung
0.8	PicoC-Shrink Pass für Pointer Dereferenzierung
0.9	PicoC-Code für Array Initialisierung
0.10	Abstract Syntax Tree für Array Initialisierung
	Symboltabelle für Array Initialisierung
0.12	PicoC-Mon Pass für Array Initialisierung
	RETI-Blocks Pass für Array Initialisierung
	PicoC-Code für Zugriff auf einen Arrayindex
	Abstract Syntax Tree für Zugriff auf einen Arrayindex
	PicoC-Mon Pass für Zugriff auf einen Arrayindex
	RETI-Blocks Pass für Zugriff auf einen Arrayindex
	PicoC-Code für Zuweisung an Arrayindex
	Abstract Syntax Tree für Zuweisung an Arrayindex
	PicoC-Mon Pass für Zuweisung an Arrayindex
	RETI-Blocks Pass für Zuweisung an Arrayindex
	PicoC-Code für die Deklaration eines Structtyps
	Abstract Syntax Tree für die Deklaration eines Structtyps
	Symboltabelle für die Deklaration eines Structtyps
0.25	PicoC-Code für Initialisierung von Structs
	Abstract Syntax Tree für Initialisierung von Structs
	PicoC-Mon Pass für Initialisierung von Structs
	RETI-Blocks Pass für Initialisierung von Structs
	PicoC-Code für Zugriff auf Structattribut
	Abstract Syntax Tree für Zugriff auf Structattribut
	PicoC-Mon Pass für Zugriff auf Structattribut
	RETI-Blocks Pass für Zugriff auf Structattribut
	PicoC-Code für Zuweisung an Structattribut
	Abstract Syntax Tree für Zuweisung an Structattribut
	PicoC-Mon Pass für Zuweisung an Structattribut
	RETI-Blocks Pass für Zuweisung an Structattribut
	PicoC-Code für den Anfangsteil
	Abstract Syntax Tree für den Anfangsteil
	PicoC-Mon Pass für den Anfangsteil
	RETI-Blocks Pass für den Anfangsteil
	PicoC-Code für den Mittelteil
	Abstract Syntax Tree für den Mittelteil
	PicoC-Mon Pass für den Mittelteil
	RETI-Blocks Pass für den Mittelteil
	PicoC-Code für den Schlussteil
	Abstract Syntax Tree für den Schlussteil
	PicoC-Mon Pass für den Schlussteil

Codeverzeichnis Codeverzeichnis

0.48 RETI-Blocks Pass für den Schlussteil	4
0.49 PicoC-Code für 3 Funktionen	4
0.50 Abstract Syntax Tree für 3 Funktionen	4
0.51 RETI-Blocks Pass für 3 Funktionen	4
0.52 PicoC-Mon Pass für 3 Funktionen	4
0.53 RETI-Blocks Pass für 3 Funktionen	4
0.54 PicoC-Code für Funktionen, wobei die main Funktion nicht die erste Funktion ist	4
0.55 PicoC-Mon Pass für Funktionen, wobei die main Funktion nicht die erste Funktion ist	4
0.56 RETI-Blocks Pass für Funktionen, wobei die main Funktion nicht die erste Funktion ist	4
0.57 PicoC-Patch Pass für Funktionen, wobei die main Funktion nicht die erste Funktion ist	4
0.58 PicoC-Code für Funktionen, wobei eine Funktion vorher deklariert werden muss	4
0.59 Symboltabelle für Funktionen, wobei eine Funktion vorher deklariert werden muss	4
0.60 PicoC-Code für Funktionsaufruf ohne Rückgabewert	4
0.61 PicoC-Mon Pass für Funktionsaufruf ohne Rückgabewert	4
0.62 RETI-Blocks Pass für Funktionsaufruf ohne Rückgabewert	5
0.63 RETI-Pass für Funktionsaufruf ohne Rückgabewert	5
0.64 PicoC-Code für Funktionsaufruf mit Rückgabewert	5
0.65 PicoC-Mon Pass für Funktionsaufruf mit Rückgabewert	5
0.66 RETI-Blocks Pass für Funktionsaufruf mit Rückgabewert	5
0.67 RETI-Pass für Funktionsaufruf mit Rückgabewert	5
0.68 PicoC-Code für Call by Sharing für Arrays	5
0.69 PicoC-Mon Pass für Call by Sharing für Arrays	5
0.70 Symboltabelle für Call by Sharing für Arrays	5
0.71 RETI-Block Pass für Call by Sharing für Arrays	5
0.72 PicoC-Code für Call by Value für Structs	5
0.73 PicoC-Mon Pass für Call by Value für Structs	5
0.74 RETI-Block Pass für Call by Value für Structs	5

Tabellenverzeichn	$\mathbf{is}$	

Definitionsverzeichnis	

Gram	matikv	erzeich	nis	

#### 0.0.1 Umsetzung von Pointern

#### 0.0.1.1 Referenzierung

Die Referenzierung (z.B. &var) wird im Folgenden anhand des Beispiels in Code 0.1 erklärt.

```
1 void main() {
2   int var = 42;
3   int *pntr = &var;
4 }
```

Code 0.1: PicoC-Code für Pointer Referenzierung

Der Knoten Ref(Name('var'))) repräsentiert im Abstract Syntax Tree in Code 0.2 eine Referenzierung &var und der Knoten PntrDecl(Num('1'), IntType('int')) repräsentiert einen Pointer \*pntr.

```
File
    Name './example_pntr_ref.ast',
4
      FunDef
        VoidType 'void',
        Name 'main',
        [],
8
          Assign(Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('var')), Num('42'))
          Assign(Alloc(Writeable(), PntrDecl(Num('1'), IntType('int')), Name('pntr')),
10
              Ref(Name('var')))
        ]
11
12
    ]
```

Code 0.2: Abstract Syntax Tree für Pointer Referenzierung

Bevor man einem Pointer eine Adresse (z.B. &var) zuweisen kann, muss dieser erstmal definiert sein Dafür braucht es einen Eintrag in der Symboltabelle in Code 0.3.

Die Größe eines Pointers (z.B. eines Pointers auf ein Array von int: pntr = int \*pntr[3]), die ihm size-Feld der Symboltabelle eingetragen ist, ist dabei immer: size(pntr) = 1.

```
SymbolTable
    Γ
      Symbol
4
5
        {
                                   Empty()
          type qualifier:
                                   FunDecl(VoidType('void'), Name('main'), [])
          datatype:
                                   Name('main')
          name:
                                   Empty()
          value or address:
                                   Pos(Num('1'), Num('5'))
          position:
          size:
                                   Empty()
```

```
},
12
       Symbol
13
         {
           type qualifier:
                                     Writeable()
15
                                     IntType('int')
           datatype:
                                     Name('var@main')
16
           name:
17
                                     Num('0')
           value or address:
                                     Pos(Num('2'), Num('6'))
18
           position:
19
                                     Num('1')
           size:
20
         },
       Symbol
21
22
         {
23
                                     Writeable()
           type qualifier:
24
                                     PntrDecl(Num('1'), IntType('int'))
           datatype:
25
                                     Name('pntr@main')
           name:
26
           value or address:
                                     Num('1')
27
           position:
                                     Pos(Num('3'), Num('7'))
28
                                     Num('1')
           size:
29
30
    ]
```

Code 0.3: Symboltabelle für Pointer Referenzierung

Im PicoC-Mon Pass in Code 0.4 wird der Knoten Ref(Name('var'))) durch die Knoten Ref(GlobalRead(Num('0'))) und Assign(GlobalWrite(Num('1')), Tmp(Num('1'))) ersetzt. Im Fall, dass in Ref(exp)) das exp vielleicht nicht direkt ein Name('var') enthält und exp z.B. ein Subscr(Attr(Name('var'))) ist, sind noch weitere Anweisungen zwischen den Zeilen 11 und 12 nötig, die sich in diesem Beispiel um das Übersetzen von Subscr(exp) und Attr(exp) nach dem Schema in Subkapitel 0.0.4.2 kümmern.

```
File
 2
     Name './example_pntr_ref.picoc_mon',
 4
       Block
 5
         Name 'main.0',
 6
           // Assign(Name('var'), Num('42'))
           Exp(Num('42'))
 9
           Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('1')))
10
           // Assign(Name('pntr'), Ref(Name('var')))
11
           Ref(Global(Num('0')))
12
           Assign(Global(Num('1')), Stack(Num('1')))
13
           Return(Empty())
14
         ]
15
     ]
```

Code 0.4: PicoC-Mon Pass für Pointer Referenzierung

Im RETI-Blocks Pass in Code 0.5 werden die PicoC-Knoten Ref(Global(Num('0'))) und Assign(Global(Num('1')), Stack(Num('1'))) durch ihre entsprechenden RETI-Knoten ersetzt.

```
1 File
    Name './example_pntr_ref.reti_blocks',
 4
       Block
         Name 'main.0',
           # // Assign(Name('var'), Num('42'))
           # Exp(Num('42'))
           SUBI SP 1;
10
           LOADI ACC 42;
11
           STOREIN SP ACC 1;
12
           # Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('1')))
13
           LOADIN SP ACC 1;
14
           STOREIN DS ACC 0;
15
           ADDI SP 1;
16
           # // Assign(Name('pntr'), Ref(Name('var')))
17
           # Ref(Global(Num('0')))
18
           SUBI SP 1;
19
           LOADI IN1 0;
20
           ADD IN1 DS;
21
           STOREIN SP IN1 1;
22
           # Assign(Global(Num('1')), Stack(Num('1')))
23
           LOADIN SP ACC 1;
24
           STOREIN DS ACC 1;
25
           ADDI SP 1;
26
           # Return(Empty())
27
           LOADIN BAF PC -1;
28
         ]
29
    ]
```

Code 0.5: RETI-Blocks Pass für Pointer Referenzierung

#### 0.0.1.2 Dereferenzierung durch Zugriff auf Arrayindex ersetzen

Die Dereferenzierung (z.B. \*var) wird im Folgenden anhand des Beispiels in Code 0.6 erklärt.

```
void main() {
int var = 42;
int *pntr = &var;
 *pntr;
}
```

Code 0.6: PicoC-Code für Pointer Dereferenzierung

Der Knoten Deref(Name('var'))) repräsentiert im Abstract Syntax Tree in Code 0.7 eine Dereferenzierung \*var.

```
1 File
2 Name './example_pntr_deref.ast',
3 [
4 FunDef
```

```
VoidType 'void',
Name 'main',
[],
[],
[],

Ref(Name('var')))

Exp(Deref(Name('pntr'), Num('0')))

VoidType 'void',
Name ('var')), Num('42')
Name('var')), Num('42'))
Name('pntr'), Num('1'), IntType('int'), Name('pntr')),
Exp(Deref(Name('pntr'), Num('0')))

[]
]
```

Code 0.7: Abstract Syntax Tree für Pointer Dereferenzierung

Im PicoC-Shrink Pass in Code 0.8 wird ein Trick angewandet, bei dem jeder Knoten Deref(Name('pntr'), Num('0')) einfach durch den Knoten Subscr(Name('pntr'), Num('0')) ersetzt wird. Der Trick besteht darin dass der Dereferenzoperator (z.B. \*(var + 1)) sich identisch zum Operator für den Zugriff auf einen Arrayindex (z.B. var[1]) verhält<sup>1</sup>. Damit sparrt man sich viele vermeidbare Fallunterscheidungen und doppelten Code und kann die Derefenzierung (z.B. \*(var + 1)) einfach von den Routinen für einen Zugriff auf einen Arrayindex (z.B. var[1]) übernehmen lassen.

Code 0.8: PicoC-Shrink Pass für Pointer Dereferenzierung

#### 0.0.2 Umsetzung von Arrays

#### 0.0.2.1 Initialisierung von Arrays

Die Initialisierung eines Arrays (z.B. int ar[2][1] = {{3+1}, {4}}) wird im Folgenden anhand des Beispiels in Code 0.9 erklärt.

In der Sprache  $L_C$  gibt es einen Unterschied bei der Initialisierung bei z.B. int \*var = "string" und z.B. int var[1] = "string", der allerdings nichts mit den beiden Operatoren zu tuen hat, sondern mit der Initialisierung, bei der die Sprache  $L_C$  verwirrenderweise die eckigen Klammern [] genauso, wie beim Operator für den Zugriff auf einen Arrayindex, vor den Bezeichner schreibt (z.B. var[1]), obwohl es ein Derived Datatype ist.

```
void main() {
  int ar[2][1] = {{3+1}, {4}};
}

void fun() {
  int ar[2][2] = {{3, 4}, {5, 6}};
}
```

Code 0.9: PicoC-Code für Array Initialisierung

Die Initialisierung eines Arrays int ar[2][1] = {{3+1}, {4}} wird im Abstract Syntax Tree in Code 0.10 mithilfe der Komposition Assign(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2'), Num('1')], IntType('int')), Name('ar')), Array([Array([BinOp(Num('3'), Add('+'), Num('1'))]), Array([Num('4')])])) dargestellt.

```
Name './example_array_init.ast',
2
     Ε
4
      FunDef
5
         VoidType 'void',
        Name 'main',
         [],
8
           Assign(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2'), Num('1')], IntType('int')),
9
           → Name('ar')), Array([Array([BinOp(Num('3'), Add('+'), Num('1'))]),
              Array([Num('4')])]))
10
        ],
11
      FunDef
12
         VoidType 'void',
13
        Name 'fun',
14
         [],
15
         [
           Assign(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2'), Num('2')], IntType('int')),
16
           → Name('ar')), Array([Array([Num('3'), Num('4')]), Array([Num('5'), Num('6')])])
17
    ]
```

Code 0.10: Abstract Syntax Tree für Array Initialisierung

Bei der Initialisierung eines Arrays wird zuerst Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2'), Num('1')] IntType('int'))) ausgewertet, da eine Variable zuerst definiert sein muss, bevor man sie verwenden kann<sup>2</sup> Das Definieren der Variable ar erfolgt mittels der Symboltabelle, die in Code 0.11 dargestellt ist.

Bei Variablen auf dem Stackframe wird ein Array rückwärts auf das Stackframe geschrieben und auch die Adresse des ersten Elements als Adresse des Arrays genommen. Dies macht den Zugriff auf einen Arrayindex in Subkapitel 0.0.2.2 deutlich unkomplizierter, da man so nicht mehr zwischen Stackframe und Globalen Statischen Daten beim Zugriff auf einen Arrayindex unterscheiden muss, da es Probleme macht, dass ein Stackframe in die entgegengesetzte Richtung wächst, verglichen mit den Globalen

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>Das Widerspricht der üblichen Auswertungsreihenfolge beim Zuweisungsoperator =, der rechtsassoziativ ist. Der Zuweisungsoperator = tritt allerdings erst später in Aktion.

#### Statischen Daten<sup>3</sup>.

Das Größe des Arrays datatype  $ar[dim_1]\dots[dim_k]$ , die ihm size-Feld des Symboltabelleneintrags eingetragen ist, berechnet sich dabei aus der Mächtigkeit der einzelnen Dimensionen des Arrays multipliziert mit der Größe des grundlegenden Datentyps der einzelnen Arrayelemente:  $size(datatype(ar)) = \left(\prod_{i=1}^n dim_j\right) \cdot size(datatype)^a$ .

<sup>a</sup>Die Funktion type ordnet einer Variable ihren Datentyp zu. Das ist notwendig, weil die Funktion size nur bei einem Datentyp als Funktionsargument die Größe dieses Datentyps als Zielwert liefert

```
SymbolTable
 3
       Symbol
                                     Empty()
           type qualifier:
                                     FunDecl(VoidType('void'), Name('main'), [])
           datatype:
                                     Name('main')
           name:
 8
                                     Empty()
           value or address:
 9
                                     Pos(Num('1'), Num('5'))
           position:
10
           size:
                                     Empty()
11
         },
12
       Symbol
13
14
           type qualifier:
                                     Writeable()
           datatype:
                                     ArrayDecl([Num('2'), Num('1')], IntType('int'))
16
           name:
                                     Name('ar@main')
17
           value or address:
                                     Num('0')
18
                                     Pos(Num('2'), Num('6'))
           position:
19
                                     Num('2')
           size:
20
         },
21
       Symbol
22
         {
23
           type qualifier:
24
                                     FunDecl(VoidType('void'), Name('fun'), [])
           datatype:
25
           name:
                                     Name('fun')
26
           value or address:
                                     Empty()
27
                                     Pos(Num('5'), Num('5'))
           position:
28
           size:
                                     Empty()
29
         },
30
       Symbol
31
32
                                     Writeable()
           type qualifier:
33
                                     ArrayDecl([Num('2'), Num('2')], IntType('int'))
           datatype:
34
                                     Name('ar@fun')
           name:
35
                                     Num('3')
           value or address:
36
           position:
                                     Pos(Num('6'), Num('6'))
37
                                     Num('4')
           size:
38
         }
39
     ]
```

Code 0.11: Symboltabelle für Array Initialisierung

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup>Wenn man beim GCC GCC, the GNU Compiler Collection - GNU Project einen Stackframe mittels des GDB GCC, the GNU Compiler Collection - GNU Project beobachtet, sieht man, dass dieser es genauso macht.

Im PiocC-Mon Pass in Code 0.12 werden zuerst die Logischen Ausdrücke in den Blättern des vom Array-Initializers Container-Knoten ausgehenden Baumes Array([Array([BinOp(Num('3'), Add('+'), Num('1'))]), Array([Num('4')])]) nach dem Depth-First-Search Schema, von links-nach-rechts ausgewertet und auf den Stack geschrieben<sup>4</sup>.

Im finalen Schritt muss zwischen Globalen Statischen Daten bei der main-Funktion und Stackframe bei der Funktion fun unterschieden werden. Die auf den Stack ausgewerteten Expressions werden mittels der Komposition Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('2'))) bzw. Assign(Stackframe(Num('3')), Stack(Num('4'))) die in Tabelle ?? genauer beschrieben ist, versetzt in der selben Reihenfolge zu den Globalen Statischen Daten bzw. auf den Stackframe geschrieben.

Der Trick ist hier, dass egal wieviele Dimensionen und was für einen Datentyp das Array hat, man letztendlich immer das gesamte Array erwischt, wenn man einfach die Größe des Arrays viele Speicherzellen mit z.B der Komposition Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('2'))) verschiebt.

In die Knoten Global ('0') und Stackframe ('3') wurde hierbei die Startadresse des jeweiligen Arrays geschrieben, sodass man nach dem PicoC-Mon Pass nie mehr Variablen in der Symboltabelle nachsehen muss und gleich weiß, ob sie in Bezug zu den Globalen Statischen Daten oder dem Stackframe stehen.

```
File
 2
    Name './example_array_init.picoc_mon',
 3
 4
       Block
 5
         Name 'main.1',
           // Assign(Name('ar'), Array([Array([BinOp(Num('3'), Add('+'), Num('1'))]),

    Array([Num('4')]))))

           Exp(Num('3'))
           Exp(Num('1'))
10
           Exp(BinOp(Stack(Num('2')), Add('+'), Stack(Num('1'))))
11
           Exp(Num('4'))
12
           Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('2')))
13
           Return(Empty())
14
         ],
15
       Block
16
         Name 'fun.0',
17
18
           // Assign(Name('ar'), Array([Array([Num('3'), Num('4')]), Array([Num('5'),
           → Num('6')])))
19
           Exp(Num('3'))
20
           Exp(Num('4'))
21
           Exp(Num('5'))
22
           Exp(Num('6'))
23
           Assign(Stackframe(Num('3')), Stack(Num('4')))
24
           Return(Empty())
25
         ]
26
    ]
```

Code 0.12: PicoC-Mon Pass für Array Initialisierung

Im RETI-Blocks Pass in Code 0.13 werden die Kompositionen Exp(exp) und Assign(Global(Num('0'))

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup>Da der Zuweisungsoperator = rechtsassoziativ ist und auch rein logisch, weil man nichts zuweisen kann, was man noch nicht berechnet hat.

Stack(Num('2'))) bzw. Assign(Stackframe(Num('3')), Stack(Num('4'))) durch ihre entsprechenden RETI-Knoten ersetzt.

```
1 File
 2
    Name './example_array_init.reti_blocks',
     Γ
       Block
         Name 'main.1',
           # // Assign(Name('ar'), Array([Array([BinOp(Num('3'), Add('+'), Num('1'))]),

→ Array([Num('4')]))))
 8
           # Exp(Num('3'))
 9
           SUBI SP 1;
10
           LOADI ACC 3;
11
           STOREIN SP ACC 1;
12
           # Exp(Num('1'))
13
           SUBI SP 1;
14
           LOADI ACC 1;
15
           STOREIN SP ACC 1;
16
           # Exp(BinOp(Stack(Num('2')), Add('+'), Stack(Num('1'))))
17
           LOADIN SP ACC 2;
18
           LOADIN SP IN2 1;
19
           ADD ACC IN2;
20
           STOREIN SP ACC 2;
           ADDI SP 1;
22
           # Exp(Num('4'))
23
           SUBI SP 1;
24
           LOADI ACC 4;
25
           STOREIN SP ACC 1;
26
           # Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('2')))
27
           LOADIN SP ACC 1;
28
           STOREIN DS ACC 1;
29
           LOADIN SP ACC 2;
30
           STOREIN DS ACC 0;
31
           ADDI SP 2;
32
           # Return(Empty())
33
           LOADIN BAF PC -1;
34
         ],
35
       Block
36
         Name 'fun.0',
37
         38
           # // Assign(Name('ar'), Array([Array([Num('3'), Num('4')]), Array([Num('5'),
           → Num('6')])))
39
           # Exp(Num('3'))
40
           SUBI SP 1;
41
           LOADI ACC 3;
42
           STOREIN SP ACC 1;
43
           # Exp(Num('4'))
44
           SUBI SP 1;
45
           LOADI ACC 4;
46
           STOREIN SP ACC 1;
47
           # Exp(Num('5'))
48
           SUBI SP 1;
49
           LOADI ACC 5;
50
           STOREIN SP ACC 1;
51
           # Exp(Num('6'))
```

```
SUBI SP 1;
53
           LOADI ACC 6;
54
           STOREIN SP ACC 1;
55
           # Assign(Stackframe(Num('3')), Stack(Num('4')))
56
           LOADIN SP ACC 1;
57
           STOREIN BAF ACC -2;
58
           LOADIN SP ACC 2;
59
           STOREIN BAF ACC -3;
60
           LOADIN SP ACC 3;
61
           STOREIN BAF ACC -4;
62
           LOADIN SP ACC 4;
63
           STOREIN BAF ACC -5;
64
           ADDI SP 4;
65
           # Return(Empty())
66
           LOADIN BAF PC -1;
67
         ]
68
    ]
```

Code 0.13: RETI-Blocks Pass für Array Initialisierung

#### 0.0.2.2 Zugriff auf einen Arrayindex

Der **Zugriff auf einen Arrayinde**x (z.B. ar[0]) wird im Folgenden anhand des Beispiels in Code 0.14 erklärt.

```
void main() {
  int ar[1] = {42};
  ar[0];

4 }

void fun() {
  int ar[3] = {1, 2, 3};
  ar[1+1];
}
```

Code 0.14: PicoC-Code für Zugriff auf einen Arrayindex

Der Zugriff auf einen Arrayindex ar[0] wird im Abstract Syntax Tree in Code 0.15 mithilfe des Container-Knotens Subscr(Name('ar'), Num('0')) dargestellt.

```
File
Name './example_array_access.ast',

[
FunDef
VoidType 'void',
Name 'main',
[],
[],
[]
Assign(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('1')], IntType('int')), Name('ar')),
Array([Num('42')]))
Exp(Subscr(Name('ar'), Num('0')))
```

```
],
12
      FunDef
13
        VoidType 'void',
        Name 'fun',
15
        [],
16
17
          Assign(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('3')], IntType('int')), Name('ar')),
           → Array([Num('1'), Num('2'), Num('3')]))
          Exp(Subscr(Name('ar'), BinOp(Num('1'), Add('+'), Num('1'))))
18
19
20
    ]
```

Code 0.15: Abstract Syntax Tree für Zugriff auf einen Arrayindex

Im PicoC-Mon Pass in Code 0.16 wird vom Container-Knoten Subscr(Name('ar'), Num('0')) zuerst im Anfangsteil 0.0.4.1 die Adresse der Variable Name('ar') auf den Stack geschrieben. Bei den Globalen Statischen Daten der main-Funktion wird das durch die Komposition Ref(Global(Num('0'))) dargestellt und beim Stackframe der Funktionm fun wird das durch die Komposition Ref(Stackframe(Num('2'))) dargestellt.

In nächsten Schritt, dem Mittelteil 0.0.4.2 wird die Adresse des Index, des Arrays auf das Zugegriffen werden soll berechnet. Da der Index auf den Zugegriffen werden soll auch durch das Ergebnis eines komplexeren Ausdrucks, z.B. ar[1 + var] bestimmt sein kann, indem auch Variablen vorkommen können, kann dieser nicht während des Kompilierens berechnet werden, sondern muss zur Laufzeit berechnet werden.

Daher muss zuerst der Wert des Index, dessen Adresse berechnet werden soll bestimmt werden, z.B im einfachen Fall durch Exp(Num('0')) und dann muss die Adresse des Index berechnet werden, was durch die Komposition Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1')))) dargestellt wird. Die Bedeutung der Komposition Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1')))) ist in Tabelle ?? dokumentiert.

Je nachdem, ob mehrere Subscr(exp, exp) eine Komposition bilden (z.B. Subscr(Subscr(Name('var'), Num('1')), Num('1'))) ist es notwendig mehrere Adressberechnungsschritte für den Index Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1')))) einzuleiten und es muss auch möglich sein, z.B. einen Attributzugriff var.attr und eine Zugriff auf einen Arryindex var[1] miteinander zu kombinieren, was in Subkapitel 0.0.4.2 allgemein erklärt ist.

Im letzten Schritt, dem Schlussteil 0.0.4.3 wird der Inhalt des Index, dessen Adresse in den vorherigen Schritten berechnet wurde, nun auf den Stack geschrieben, wobei dieser die Adresse auf dem Stack ersetzt, die es zum Finden des Index brauchte. Dies wird durch den Knoten Exp(Stack(Num('1'))) dargestellt. Je nachdem, welchen Datentyp die Variable ar hat und auf welchen Subdatentyp, welcher ein verstecktes Attribut des Exp(Stack(Num('1'))) Knoten ist folglich im Kontext zuletzt zugegriffen wird, abhängig davon wird der Schlussteil Exp(Stack(Num('1'))) auf eine andere Weise verarbeitet (siehe Subkapitel 0.0.4.3).

Der einzige Unterschied, je nachdem, ob der Zugriff auf einen Arrayindex (z.B. ar[1]) in der main-Funktion oder der Funktion fun erfolgt, ist eigentlich nur beim Anfangsteil, beim Schreiben der Adresse der Variable ar auf den Stack zu finden, bei dem unterschiedliche RETI-Instructions für eine Variable, die in den Globalen Statischen Daten liegt und eine Variable, die auf dem Stackframe liegt erzeugt werden müssen.

```
1 File
2 Name './example_array_access.picoc_mon',
```

```
4
       Block
         Name 'main.1',
           // Assign(Name('ar'), Array([Num('42')]))
           Exp(Num('42'))
           Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('1')))
10
           // Exp(Subscr(Name('ar'), Num('0')))
           Ref(Global(Num('0')))
11
12
           Exp(Num('0'))
13
           Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
14
           Exp(Stack(Num('1')))
15
           Return(Empty())
16
         ],
17
       Block
18
         Name 'fun.0',
19
20
           // Assign(Name('ar'), Array([Num('1'), Num('2'), Num('3')]))
21
           Exp(Num('1'))
22
           Exp(Num('2'))
23
           Exp(Num('3'))
24
           Assign(Stackframe(Num('2')), Stack(Num('3')))
           // Exp(Subscr(Name('ar'), BinOp(Num('1'), Add('+'), Num('1'))))
25
26
           Ref(Stackframe(Num('2')))
27
           Exp(Num('1'))
28
           Exp(Num('1'))
29
           Exp(BinOp(Stack(Num('2')), Add('+'), Stack(Num('1'))))
           Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
30
31
           Exp(Stack(Num('1')))
32
           Return(Empty())
33
         ]
34
    ]
```

Code 0.16: PicoC-Mon Pass für Zugriff auf einen Arrayindex

Im **RETI-Blocks Pass** in Code 0.17 werden die **Kompositionen** Ref(Global(Num('0'))), Ref(Subscr(Stack(Num('2')) und Stack(Num('1')))) durch ihre entsprechenden **RETI-Knoten** ersetzt.

```
2
    Name './example_array_access.reti_blocks',
    Γ
      Block
        Name 'main.1',
6
           # // Assign(Name('ar'), Array([Num('42')]))
           # Exp(Num('42'))
9
           SUBI SP 1;
10
          LOADI ACC 42;
11
           STOREIN SP ACC 1;
12
           # Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('1')))
13
          LOADIN SP ACC 1;
14
           STOREIN DS ACC 0;
           ADDI SP 1;
```

```
16
           # // Exp(Subscr(Name('ar'), Num('0')))
17
           # Ref(Global(Num('0')))
18
           SUBI SP 1;
19
           LOADI IN1 0;
20
           ADD IN1 DS;
21
           STOREIN SP IN1 1;
22
           # Exp(Num('0'))
23
           SUBI SP 1;
           LOADI ACC 0;
24
25
           STOREIN SP ACC 1;
26
           # Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
27
           LOADIN SP IN1 2;
28
           LOADIN SP IN2 1;
29
           MULTI IN2 1;
30
           ADD IN1 IN2;
31
           ADDI SP 1;
32
           STOREIN SP IN1 1;
33
           # Exp(Stack(Num('1')))
34
           LOADIN SP IN1 1;
35
           LOADIN IN1 ACC 0;
36
           STOREIN SP ACC 1;
37
           # Return(Empty())
38
           LOADIN BAF PC -1;
39
         ],
40
       Block
41
         Name 'fun.0',
42
43
           # // Assign(Name('ar'), Array([Num('1'), Num('2'), Num('3')]))
44
           # Exp(Num('1'))
45
           SUBI SP 1;
46
           LOADI ACC 1;
47
           STOREIN SP ACC 1;
48
           # Exp(Num('2'))
49
           SUBI SP 1;
50
           LOADI ACC 2;
51
           STOREIN SP ACC 1;
52
           # Exp(Num('3'))
53
           SUBI SP 1;
54
           LOADI ACC 3;
55
           STOREIN SP ACC 1;
56
           # Assign(Stackframe(Num('2')), Stack(Num('3')))
57
           LOADIN SP ACC 1;
58
           STOREIN BAF ACC -2;
59
           LOADIN SP ACC 2;
60
           STOREIN BAF ACC -3;
61
           LOADIN SP ACC 3;
62
           STOREIN BAF ACC -4;
63
           ADDI SP 3;
           # // Exp(Subscr(Name('ar'), BinOp(Num('1'), Add('+'), Num('1'))))
64
           # Ref(Stackframe(Num('2')))
66
           SUBI SP 1;
67
           MOVE BAF IN1;
68
           SUBI IN1 4;
69
           STOREIN SP IN1 1;
70
           # Exp(Num('1'))
           SUBI SP 1;
           LOADI ACC 1;
```

```
STOREIN SP ACC 1;
74
           # Exp(Num('1'))
75
           SUBI SP 1;
           LOADI ACC 1;
           STOREIN SP ACC 1;
           # Exp(BinOp(Stack(Num('2')), Add('+'), Stack(Num('1'))))
           LOADIN SP ACC 2;
80
           LOADIN SP IN2 1;
81
           ADD ACC IN2;
82
           STOREIN SP ACC 2;
83
           ADDI SP 1;
84
           # Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
85
           LOADIN SP IN1 2;
86
           LOADIN SP IN2 1;
87
           MULTI IN2 1;
88
           ADD IN1 IN2;
89
           ADDI SP 1;
           STOREIN SP IN1 1;
90
91
           # Exp(Stack(Num('1')))
92
           LOADIN SP IN1 1;
93
           LOADIN IN1 ACC 0;
94
           STOREIN SP ACC 1;
95
           # Return(Empty())
96
           LOADIN BAF PC -1;
97
         ]
98
    ]
```

Code 0.17: RETI-Blocks Pass für Zugriff auf einen Arrayindex

#### 0.0.2.3 Zuweisung an Arrayindex

Die **Zuweisung** eines Wertes an einen **Arrayindex** (z.B. ar[2] = 42;) wird im Folgenden anhand des Beispiels in Code 0.18 erläutert.

```
void main() {
  int ar[2];
  ar[2] = 42;
4 }
```

Code 0.18: PicoC-Code für Zuweisung an Arrayindex

Im Abstract Syntax Tree in Code 0.19 wird eine Zuweisung an einen Arrayindex ar[2] = 42; durch die Komposition Assign(Subscr(Name('ar'), Num('2')), Num('42')) dargestellt.

```
1 File
2  Name './example_array_assignment.ast',
3  [
4  FunDef
5   VoidType 'void',
6   Name 'main',
7   [],
```

```
Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2')], IntType('int')), Name('ar')))
Assign(Subscr(Name('ar'), Num('2')), Num('42'))

11  ]
12 ]
```

Code 0.19: Abstract Syntax Tree für Zuweisung an Arravindex

Im PicoC-Mon Pass in Code 0.20 wird zuerst die rechte Seite des rechtsassoziativen Zuweisungsoperators =, bzw. des Container-Knotens der diesen darstellt ausgewertet: Exp(Num('42')).

Danach ist das Vorgehen, bzw. sind die Kompostionen, die dieses darauffolgende Vorgehen darstellen: Ref(Global(Num('0'))), Exp(Num('2')) und Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1')))) identisch zum Anfangsteil und Mittelteil aus dem vorherigen Subkapitel 0.0.2.2. Es wird die Adresse des Index, dem das Ergebnis der Ausdrucks auf der rechten Seite des Zuweisungsoperators = zugewiesen wird berechet, wie in Subkapitel 0.0.2.2.

Zum Schluss stellt die Komposition Assign(Stack(Num('1')), Stack(Num('2')))<sup>5</sup> die Zuweisung = des Ergebnisses des Ausdrucks auf der rechten Seite der Zuweisung zum Arrayindex, dessen Adresse im Schritt danach berechnet wurde dar.

Die Berechnung der Adresse, ab der ein Arrayelement eines Arrays datatype  $ar[dim_1]...[dim_n]$  abgespeichert ist, kann mittels der Formel 0.0.1:

$$\mathtt{ref}(\mathtt{ar}[\mathtt{idx_1}] \dots [\mathtt{idx_n}]) = \mathtt{ref}(\mathtt{ar}) + \left(\sum_{i=1}^n \left(\prod_{j=i+1}^n \mathtt{dim_j}\right) \cdot \mathtt{idx_i}\right) \cdot \mathrm{size}(\mathtt{datatype}) \tag{0.0.1}$$

aus der Betriebssysteme Vorlesung<sup>a</sup> berechnet werden<sup>b</sup>.

Die Kompositionen Ref(Global(Num('0'))) und Ref(Stackframe(Num('2'))) repräsentiert dabei den Summanden ref(ar) in der Formel.

Die Komposition Exp(Num('2')) repräsentiert dabei einen Subindex (z.B. i in a[i][j][k]) beim Zugriff auf ein Arrayelement, der als Faktor  $idx_i$  in der Formel auftaucht.

Der Komposition Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1')))) repräsentiert dabei einen ausmultiplizierten Summanden  $\left(\prod_{j=i+1}^n \text{dim}_j\right) \cdot \text{idx}_i \cdot \text{size}(\text{datatpye})$  in der Formel.

Die Komposition Exp(Stack(Num('1'))) repräsentiert dabei das Lesen des Inhalts  $M[\text{ref}(\text{ar}[\text{idx}_1]...[\text{idx}_n])]$  der Speicherzelle an der finalen  $Adresse \, \text{ref}(\text{ar}[\text{idx}_1]...[\text{idx}_n])$ .

```
<sup>a</sup>Scholl, "Betriebssysteme".
```

```
1 File
2  Name './example_array_assignment.picoc_mon',
3  [
4   Block
5   Name 'main.0',
```

 $<sup>^</sup>b$ ref (exp) steht dabei für die Berechnung der Adresse von exp, wobei exp z.B. ar [3] [2] sein könnte

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup>Ist in Tabelle?? genauer beschrieben ist

```
Γ
           // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2')], IntType('int')), Name('ar')))
8
           // Assign(Subscr(Name('ar'), Num('2')), Num('42'))
           Exp(Num('42'))
10
           Ref(Global(Num('0')))
           Exp(Num('2'))
11
12
          Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
           Assign(Stack(Num('1')), Stack(Num('2')))
13
14
          Return(Empty())
15
16
    ]
```

Code 0.20: PicoC-Mon Pass für Zuweisung an Arrayindex

Im **RETI-Blocks Pass** in Code 0.21 werden die **Kompositionen** Ref(Global(Num('0'))), Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1')))) und Assign(Stack(Num('1')), Stack(Num('2'))) durch ihre entsprechenden **RETI-Knoten** ersetzt.

```
File
 2
     Name './example_array_assignment.reti_blocks',
     Γ
 4
       Block
 5
         Name 'main.0',
           # // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2')], IntType('int')), Name('ar')))
           # // Assign(Subscr(Name('ar'), Num('2')), Num('42'))
           # Exp(Num('42'))
10
           SUBI SP 1:
11
           LOADI ACC 42;
12
           STOREIN SP ACC 1;
13
           # Ref(Global(Num('0')))
14
           SUBI SP 1;
15
           LOADI IN1 0;
16
           ADD IN1 DS;
17
           STOREIN SP IN1 1;
           # Exp(Num('2'))
18
19
           SUBI SP 1;
20
           LOADI ACC 2;
21
           STOREIN SP ACC 1;
22
           # Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
23
           LOADIN SP IN1 2;
24
           LOADIN SP IN2 1;
25
           MULTI IN2 1;
26
           ADD IN1 IN2;
27
           ADDI SP 1;
28
           STOREIN SP IN1 1;
29
           # Assign(Stack(Num('1')), Stack(Num('2')))
           LOADIN SP IN1 1;
30
           LOADIN SP ACC 2;
31
           ADDI SP 2;
33
           STOREIN IN1 ACC 0;
34
           # Return(Empty())
           LOADIN BAF PC -1;
```

37 ]

Code 0.21: RETI-Blocks Pass für Zuweisung an Arrayindex

#### 0.0.3 Umsetzung von Structs

#### 0.0.3.1 Deklaration und Definition von Structtypen

Die Deklaration eines neuen Structtyps (z.B. struct st {int len; int ar[2];};) und die Definition einer Variable mit diesem Structtyp (z.B. struct st st\_var;) wird im Folgenden anhand des Beispiels in Code 0.22 erläutert.

```
1 struct st {int len; int ar[2];};
2
3 void main() {
4    struct st st_var;
5 }
```

Code 0.22: PicoC-Code für die Deklaration eines Structtyps

Bevor irgendwas definiert werden kann, muss erstmal ein Structtyp deklariert werden. Im Abstract Syntax Tree in Code 0.24 wird die Deklaration eines Structtyps struct st {int len; int ar[2];}; durch die Komposition StructDecl(Name('st'), [Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('len')) Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2')], IntType('int')), Name('ar'))]) dargestellt.

Die **Definition** einer Variable mit diesem **Structtyp** struct st st\_var; wird durch die Komposition Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('st')), Name('st\_var')) dargestellt.

```
Name './example_struct_decl_def.ast',
      StructDecl
        Name 'st',
           Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('len'))
           Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2')], IntType('int')), Name('ar'))
9
        ],
10
      FunDef
11
         VoidType 'void',
12
        Name 'main',
13
         [],
14
         Γ
           Exp(Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('st')), Name('st_var')))
16
    ]
```

Code 0.23: Abstract Syntax Tree für die Deklaration eines Structtyps

Für den Structtyp selbst wird in der Symboltabelle, die in Code 0.24 dargestellt ist ein Eintrag mit dem Schlüssel st erstellt. Die Felder dieses Eintrags type\_qualifier, datatype, name, position und size sind wie üblich belegt, allerdings sind in dem value\_address-Feld die Attribute des Structtyps [Name('len@st'), Name('ar@st')] aufgelistet, sodass man über den Structtyp st die Attribute des Structtyps in der Symboltabelle nachschlagen kann. Die Schlüssel der Attribute haben einen Suffix @st angehängt, der eine Art Scope innerhalb des Structtyps für seine Attribut darstellt. Es gilt foglich, dass innerhalb eines Structtyps zwei Attribute nicht gleich benannt werden können, aber dafür zwei unterschiedliche Structtypen ihre Attribute gleich benennen können.

Jedes der Attribute [Name('len@st'), Name('ar@st')] erhält auch einen eigenen Eintrag in der Symboltabelle, wobei die Felder type\_qualifier, datatype, name, value\_address, position und size wie üblich belegt werden. Die Felder type\_qualifier, datatype und name werden z.B. bei Name('ar@st') mithilfe der Attribute von Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2')], IntType('int')), Name('ar'))]) belegt.

Für die Definition einer Variable st\_var@main mit diesem Structtyp st wird ein Eintrag in der Symboltabelle angelegt. Das datatyp-Feld enhält dabei den Namen des Structtyps als Komposition StructSpec(Name('st')), wodurch jederzeit alle wichtigen Informationen zu diesem Structyp und seinen Attributen in der Symboltabelle nachgeschlagen werden können.

Die Größe einer Variable st\_var, die ihm size-Feld des Symboltabelleneintrags eingetragen ist und mit dem Structtyp struct st {datatype<sub>1</sub> attr<sub>1</sub>; ... datatype<sub>n</sub> attr<sub>n</sub>; }; a definiert ist (struct st st\_var;), berechnet sich dabei aus der Summe der Größen der einzelnen Datentypen datatype<sub>1</sub> ... datatype<sub>n</sub> der Attribute attr<sub>1</sub>, ... attr<sub>n</sub> des Structtyps: size(st) =  $\sum_{i=1}^{n}$  size(datatype<sub>i</sub>).

<sup>a</sup>Hier wird es der Einfachheit halber so dargestellt, als hätte die Programmiersprache  $L_{PicoC}$  nicht die Fragwürdige Designentscheidung, auch die eckigen Klammern [] für die Definition eines Arrays vor die Variable zu schreiben von Lc übernommen. Es wird so getann, als würde der komplette Datentyp immer hinter der Variable stehen: datatype var.

```
SymbolTable
 2
     Γ
 3
       Symbol
 4
         {
                                     Empty()
           type qualifier:
                                     IntType('int')
           datatype:
                                     Name('len@st')
 8
           value or address:
                                     Empty()
 9
                                     Pos(Num('1'), Num('15'))
           position:
10
           size:
                                     Num('1')
         },
11
12
       Symbol
13
14
           type qualifier:
                                     Empty()
15
           datatype:
                                     ArrayDecl([Num('2')], IntType('int'))
16
           name:
                                     Name('ar@st')
                                     Empty()
17
           value or address:
           position:
                                     Pos(Num('1'), Num('24'))
18
19
                                     Num('2')
           size:
20
         },
21
       Symbol
         {
23
           type qualifier:
                                     Empty()
```

```
StructDecl(Name('st'), [Alloc(Writeable(), IntType('int'),
           datatype:
           → Name('len'))Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2')], IntType('int')),
           → Name('ar'))])
                                    Name('st')
26
                                    [Name('len@st'), Name('ar@st')]
           value or address:
27
           position:
                                    Pos(Num('1'), Num('7'))
28
          size:
                                    Num('3')
29
         },
30
       Symbol
31
32
           type qualifier:
                                    Empty()
33
                                    FunDecl(VoidType('void'), Name('main'), [])
           datatype:
34
                                    Name('main')
           name:
35
                                    Empty()
           value or address:
36
                                    Pos(Num('3'), Num('5'))
           position:
37
          size:
                                    Empty()
38
         },
39
       Symbol
40
         {
41
                                    Writeable()
           type qualifier:
42
                                    StructSpec(Name('st'))
           datatype:
43
                                    Name('st_var@main')
                                    Num('0')
44
           value or address:
                                    Pos(Num('4'), Num('12'))
45
           position:
46
                                    Num('3')
           size:
47
48
    ]
```

Code 0.24: Symboltabelle für die Deklaration eines Structtyps

#### 0.0.3.2 Initialisierung von Structs

Die Initialisierung eines Structs wird im Folgenden mithilfe des Beispiels in Code 0.25 erklärt.

```
1 struct st1 {int *attr[2];};
2
3 struct st2 {int attr1; struct st1 attr2;};
4
5 void main() {
6  int var = 42;
7  struct st2 st = {.attr1=var, .attr2={.attr={{&var, &var}}}};
8}
```

Code 0.25: PicoC-Code für Initialisierung von Structs

Im Abstract Syntax Tree in Code 0.26 wird die Initialisierung eines Structs struct st1 st = {.attr1=var, .attr2={.attr={{&var, &var}}}}; mithilfe der Komposition Assign(Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('st1')), Name('st')), Struct(...)) dargestellt.

```
1 File
2 Name './example_struct_init.ast',
```

```
4
       StructDecl
 5
         Name 'st1',
           Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2')], PntrDecl(Num('1'), IntType('int'))),
           → Name('attr'))
         ],
 9
       StructDecl
10
         Name 'st2',
11
12
           Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('attr1'))
13
           Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('st1')), Name('attr2'))
14
         ],
15
       FunDef
16
         VoidType 'void',
17
         Name 'main',
18
         [],
19
           Assign(Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('var')), Num('42'))
20
           Assign(Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('st2')), Name('st')),
21

    Struct([Assign(Name('attr1'), Name('var')), Assign(Name('attr2'),
              Struct([Assign(Name('attr'), Array([Array([Ref(Name('var')),
               Ref(Name('var'))]))]))]))
22
23
    ]
```

Code 0.26: Abstract Syntax Tree für Initialisierung von Structs

Im Folgenden ist der Ablauf fast identisch zur Initialisierung eines Arrays in Subkapitel 0.0.2.1, daher wird um keine Wiederholung zu betreiben auf Subkapitel 0.0.2.1 verwiesen. Der einzige Unterschied ist, dass der im Abstract Syntax Tree am weitesten oben liegende Intializer-Knoten ein Struct Initializer sein muss und kein Array Initializer. Um das ganze interressanter zu gestalten wird in Bezug auf Code 0.25 eine komplexere, mehrstufige Initialisierung mit verschiedenen Datentypen erklärt.

```
1 File
2
    Name './example_struct_init.picoc_mon',
4
      Block
5
        Name 'main.0',
6
          // Assign(Name('var'), Num('42'))
          Exp(Num('42'))
9
          Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('1')))
10
          // Assign(Name('st'), Struct([Assign(Name('attr1'), Name('var')),
          → Assign(Name('attr2'), Struct([Assign(Name('attr'),
              Array([Array([Ref(Name('var')), Ref(Name('var'))]))])))))
```

Code 0.27: PicoC-Mon Pass für Initialisierung von Structs

Im RETI-Blocks Pass in Code 0.28 werden die Kompositionen Exp(exp), Ref(exp) und Assign(Global(Num('1')), Stack(Num('3'))) durch ihre entsprechenden RETI-Knoten ersetzt.

```
1 File
 2
     Name './example_struct_init.reti_blocks',
       Block
         Name 'main.0',
 6
           # // Assign(Name('var'), Num('42'))
           # Exp(Num('42'))
 9
           SUBI SP 1;
10
           LOADI ACC 42;
11
           STOREIN SP ACC 1;
12
           # Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('1')))
13
           LOADIN SP ACC 1;
14
           STOREIN DS ACC 0;
15
           ADDI SP 1:
           # // Assign(Name('st'), Struct([Assign(Name('attr1'), Name('var')),
16
           → Assign(Name('attr2'), Struct([Assign(Name('attr'),

→ Array([Array([Ref(Name('var')), Ref(Name('var'))])]))])))))))))
17
           # Exp(Global(Num('0')))
18
           SUBI SP 1;
19
           LOADIN DS ACC 0;
20
           STOREIN SP ACC 1;
21
           # Ref(Global(Num('0')))
22
           SUBI SP 1;
23
           LOADI IN1 0;
24
           ADD IN1 DS;
25
           STOREIN SP IN1 1;
26
           # Ref(Global(Num('0')))
27
           SUBI SP 1;
28
           LOADI IN1 0;
29
           ADD IN1 DS;
30
           STOREIN SP IN1 1;
31
           # Assign(Global(Num('1')), Stack(Num('3')))
32
           LOADIN SP ACC 1;
           STOREIN DS ACC 3;
33
34
           LOADIN SP ACC 2;
35
           STOREIN DS ACC 2;
36
           LOADIN SP ACC 3;
37
           STOREIN DS ACC 1;
38
           ADDI SP 3;
           # Return(Empty())
```

```
40 LOADIN BAF PC -1;
41 ]
42 ]
```

Code 0.28: RETI-Blocks Pass für Initialisierung von Structs

#### 0.0.3.3 Zugriff auf Structattribut

Der Zugriff auf ein Structattribut wird im Folgenden mithilfe des Beispiels in Code 0.25 erklärt.

```
1 struct pos {int x; int y;};
2
3 void main() {
4    struct pos st = {.x=4, .y=2};
5    st.y;
6}
```

Code 0.29: PicoC-Code für Zugriff auf Structattribut

```
File
    Name './example_struct_attr_access.ast',
      StructDecl
        Name 'pos',
          Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('x'))
          Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('y'))
        ],
10
      FunDef
11
        VoidType 'void',
12
        Name 'main',
13
         [],
14
         Γ
15
           Assign(Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('pos')), Name('st')),

    Struct([Assign(Name('x'), Num('4')), Assign(Name('y'), Num('2'))]))

16
           Exp(Attr(Name('st'), Name('y')))
17
    ]
```

Code 0.30: Abstract Syntax Tree für Zugriff auf Structattribut

```
1 File
2  Name './example_struct_attr_access.picoc_mon',
3  [
4  Block
5  Name 'main.0',
6  [
```

```
// Assign(Name('st'), Struct([Assign(Name('x'), Num('4')), Assign(Name('y'),
           → Num('2'))]))
          Exp(Num('4'))
          Exp(Num('2'))
          Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('2')))
          // Exp(Attr(Name('st'), Name('y')))
11
12
          Ref(Global(Num('0')))
13
          Ref(Attr(Stack(Num('1')), Name('y')))
14
          Exp(Stack(Num('1')))
          Return(Empty())
16
    ]
```

Code 0.31: PicoC-Mon Pass für Zugriff auf Structattribut

```
1 File
    Name './example_struct_attr_access.reti_blocks',
 4
       Block
 5
         Name 'main.0',
 6
 7
           # // Assign(Name('st'), Struct([Assign(Name('x'), Num('4')), Assign(Name('y'),
           → Num('2'))]))
           # Exp(Num('4'))
           SUBI SP 1;
10
           LOADI ACC 4;
11
           STOREIN SP ACC 1;
12
           # Exp(Num('2'))
13
           SUBI SP 1;
14
           LOADI ACC 2;
15
           STOREIN SP ACC 1;
16
           # Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('2')))
17
           LOADIN SP ACC 1;
18
           STOREIN DS ACC 1;
19
           LOADIN SP ACC 2;
20
           STOREIN DS ACC 0;
21
           ADDI SP 2;
22
           # // Exp(Attr(Name('st'), Name('y')))
23
           # Ref(Global(Num('0')))
24
           SUBI SP 1;
25
           LOADI IN1 0;
26
           ADD IN1 DS;
27
           STOREIN SP IN1 1;
28
           # Ref(Attr(Stack(Num('1')), Name('y')))
29
           LOADIN SP IN1 1;
30
           ADDI IN1 1;
31
           STOREIN SP IN1 1;
32
           # Exp(Stack(Num('1')))
33
           LOADIN SP IN1 1;
34
           LOADIN IN1 ACC 0;
35
           STOREIN SP ACC 1;
36
           # Return(Empty())
37
           LOADIN BAF PC -1;
```

```
39 ]
```

Code 0.32: RETI-Blocks Pass für Zugriff auf Structattribut

#### 0.0.3.4 Zuweisung an Structattribut

```
1 struct pos {int x; int y;};
2
3 void main() {
4    struct pos st = {.x=4, .y=2};
5    st.y = 42;
6 }
```

Code 0.33: PicoC-Code für Zuweisung an Structattribut

```
2
    Name './example_struct_attr_assignment.ast',
      StructDecl
        Name 'pos',
          Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('x'))
           Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('y'))
        ],
10
      FunDef
11
        VoidType 'void',
12
        Name 'main',
13
         [],
14
15
           Assign(Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('pos')), Name('st')),

    Struct([Assign(Name('x'), Num('4')), Assign(Name('y'), Num('2'))]))

          Assign(Attr(Name('st'), Name('y')), Num('42'))
16
17
        ]
18
    ]
```

Code 0.34: Abstract Syntax Tree für Zuweisung an Structattribut

Code 0.35: PicoC-Mon Pass für Zuweisung an Structattribut

```
1 File
    Name './example_struct_attr_assignment.reti_blocks',
       Block
         Name 'main.0',
 6
           # // Assign(Name('st'), Struct([Assign(Name('x'), Num('4')), Assign(Name('y'),
           → Num('2'))]))
           # Exp(Num('4'))
           SUBI SP 1;
10
           LOADI ACC 4;
11
           STOREIN SP ACC 1;
12
           # Exp(Num('2'))
13
           SUBI SP 1;
14
           LOADI ACC 2;
15
           STOREIN SP ACC 1;
16
           # Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('2')))
17
           LOADIN SP ACC 1;
18
           STOREIN DS ACC 1;
19
           LOADIN SP ACC 2;
20
           STOREIN DS ACC 0;
21
           ADDI SP 2;
           # // Assign(Attr(Name('st'), Name('y')), Num('42'))
22
23
           # Exp(Num('42'))
24
           SUBI SP 1;
25
           LOADI ACC 42;
           STOREIN SP ACC 1;
26
27
           # Ref(Global(Num('0')))
28
           SUBI SP 1;
29
           LOADI IN1 0;
30
           ADD IN1 DS;
31
           STOREIN SP IN1 1;
32
           # Ref(Attr(Stack(Num('1')), Name('y')))
33
           LOADIN SP IN1 1;
34
           ADDI IN1 1;
35
           STOREIN SP IN1 1;
36
           # Assign(Stack(Num('1')), Stack(Num('2')))
37
           LOADIN SP IN1 1;
38
           LOADIN SP ACC 2;
39
           ADDI SP 2;
40
           STOREIN IN1 ACC 0;
41
           # Return(Empty())
           LOADIN BAF PC -1;
```

```
43 ]
44 ]
```

Code 0.36: RETI-Blocks Pass für Zuweisung an Structattribut

#### 0.0.4 Umsetzung der Derived Datatypes im Zusammenspiel

#### 0.0.4.1 Anfangsteil für Globale Statische Daten und Stackframe

```
1 struct ar_with_len {int len; int ar[2];};
2
3 void main() {
4    struct ar_with_len st_ar[3];
5    int *(*pntr2)[3];
6    pntr2;
7 }
8
9 void fun() {
10    struct ar_with_len st_ar[3];
11    int (*pntr1)[3];
12    pntr1;
13 }
```

Code 0.37: PicoC-Code für den Anfangsteil

```
1 File
    Name './example_derived_dts_introduction_part.ast',
       StructDecl
         Name 'ar_with_len',
           Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('len'))
           Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2')], IntType('int')), Name('ar'))
 9
10
       FunDef
11
         VoidType 'void',
12
         Name 'main',
13
         [],
14
           Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('3')], StructSpec(Name('ar_with_len'))),
16
           Exp(Alloc(Writeable(), PntrDecl(Num('1'), ArrayDecl([Num('3')], PntrDecl(Num('1'),

    IntType('int'))), Name('pntr2')))

17
           Exp(Name('pntr2'))
18
         ],
19
       FunDef
20
         VoidType 'void',
21
         Name 'fun',
22
         [],
23
         [
```

```
Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('3')], StructSpec(Name('ar_with_len'))),

Name('st_ar')))

Exp(Alloc(Writeable(), PntrDecl(Num('1'), ArrayDecl([Num('3')], IntType('int'))),

Name('pntr1')))

Exp(Name('pntr1'))

7
```

Code 0.38: Abstract Syntax Tree für den Anfangsteil

```
Name './example_derived_dts_introduction_part.picoc_mon',
 4
       Block
 5
         Name 'main.1',
 6
           // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('3')], StructSpec(Name('ar_with_len'))),

→ Name('st_ar')))
           // Exp(Alloc(Writeable(), PntrDecl(Num('1'), ArrayDecl([Num('3')], PntrDecl(Num('1'),

    IntType('int')))), Name('pntr2')))

           // Exp(Name('pntr2'))
10
           Exp(Global(Num('9')))
11
          Return(Empty())
12
         ],
13
       Block
14
         Name 'fun.0',
16
           // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('3')], StructSpec(Name('ar_with_len'))),

→ Name('st_ar')))
17
           // Exp(Alloc(Writeable(), PntrDecl(Num('1'), ArrayDecl([Num('3')], IntType('int'))),

→ Name('pntr1')))
           // Exp(Name('pntr1'))
18
19
           Exp(Stackframe(Num('9')))
20
           Return(Empty())
21
22
    ]
```

Code 0.39: PicoC-Mon Pass für den Anfangsteil

```
SUBI SP 1;
12
           LOADIN DS ACC 9;
13
           STOREIN SP ACC 1;
14
           # Return(Empty())
15
           LOADIN BAF PC -1;
16
        ],
17
       Block
18
         Name 'fun.0',
19
20
           # // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('3')], StructSpec(Name('ar_with_len'))),
           → Name('st_ar')))
21
           # // Exp(Alloc(Writeable(), PntrDecl(Num('1'), ArrayDecl([Num('3')],

    IntType('int'))), Name('pntr1')))

22
           # // Exp(Name('pntr1'))
23
           # Exp(Stackframe(Num('9')))
24
           SUBI SP 1;
25
           LOADIN BAF ACC -11;
26
           STOREIN SP ACC 1;
27
           # Return(Empty())
28
           LOADIN BAF PC -1;
29
         ]
30
    ]
```

Code 0.40: RETI-Blocks Pass für den Anfangsteil

#### 0.0.4.2 Mittelteil für die verschiedenen Derived Datatypes

```
1 struct st1 {int (*ar)[1];};
2
3 void main() {
4   int var[1] = {42};
5   struct st1 st_first = {.ar=&var};
6   (*st_first.ar)[0];
7 }
```

Code 0.41: PicoC-Code für den Mittelteil

```
Assign(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('1')], IntType('int')), Name('var')),

Array([Num('42')]))

Assign(Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('st1')), Name('st_first')),

Struct([Assign(Name('ar'), Ref(Name('var')))]))

Exp(Subscr(Deref(Attr(Name('st_first'), Name('ar')), Num('0')), Num('0')))

[17]

[18]
```

Code 0.42: Abstract Syntax Tree für den Mittelteil

```
Name './example_derived_dts_main_part.picoc_mon',
      Block
5
        Name 'main.0',
           // Assign(Name('var'), Array([Num('42')]))
8
           Exp(Num('42'))
9
           Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('1')))
10
           // Assign(Name('st_first'), Struct([Assign(Name('ar'), Ref(Name('var')))]))
           Ref(Global(Num('0')))
12
           Assign(Global(Num('1')), Stack(Num('1')))
13
           // Exp(Subscr(Subscr(Attr(Name('st_first'), Name('ar')), Num('0')), Num('0')))
14
          Ref(Global(Num('1')))
15
          Ref(Attr(Stack(Num('1')), Name('ar')))
16
          Exp(Num('0'))
17
           Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
18
           Exp(Num('0'))
19
           Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
20
           Exp(Stack(Num('1')))
21
          Return(Empty())
22
        ]
23
    ]
```

Code 0.43: PicoC-Mon Pass für den Mittelteil

```
2
    Name './example_derived_dts_main_part.reti_blocks',
    Γ
      Block
        Name 'main.0',
6
           # // Assign(Name('var'), Array([Num('42')]))
           # Exp(Num('42'))
9
           SUBI SP 1;
10
          LOADI ACC 42;
11
           STOREIN SP ACC 1;
12
           # Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('1')))
13
          LOADIN SP ACC 1;
14
           STOREIN DS ACC 0;
           ADDI SP 1;
```

```
16
           # // Assign(Name('st_first'), Struct([Assign(Name('ar'), Ref(Name('var')))]))
           # Ref(Global(Num('0')))
17
18
           SUBI SP 1;
19
           LOADI IN1 0;
20
           ADD IN1 DS;
           STOREIN SP IN1 1;
21
22
           # Assign(Global(Num('1')), Stack(Num('1')))
23
           LOADIN SP ACC 1;
24
           STOREIN DS ACC 1;
25
           ADDI SP 1;
           # // Exp(Subscr(Subscr(Attr(Name('st_first'), Name('ar')), Num('0'))), Num('0')))
26
27
           # Ref(Global(Num('1')))
28
           SUBI SP 1;
29
           LOADI IN1 1;
30
           ADD IN1 DS;
31
           STOREIN SP IN1 1;
32
           # Ref(Attr(Stack(Num('1')), Name('ar')))
33
           LOADIN SP IN1 1;
34
           ADDI IN1 0;
35
           STOREIN SP IN1 1;
36
           # Exp(Num('0'))
           SUBI SP 1;
37
38
           LOADI ACC 0;
39
           STOREIN SP ACC 1;
40
           # Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
41
           LOADIN SP IN2 2;
42
           LOADIN IN2 IN1 0;
43
           LOADIN SP IN2 1;
44
           MULTI IN2 1;
45
           ADD IN1 IN2;
46
           ADDI SP 1;
47
           STOREIN SP IN1 1;
48
           # Exp(Num('0'))
49
           SUBI SP 1;
50
           LOADI ACC 0;
51
           STOREIN SP ACC 1;
52
           # Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
53
           LOADIN SP IN1 2;
54
           LOADIN SP IN2 1;
55
           MULTI IN2 1;
56
           ADD IN1 IN2;
57
           ADDI SP 1;
58
           STOREIN SP IN1 1;
59
           # Exp(Stack(Num('1')))
60
           LOADIN SP IN1 1;
           LOADIN IN1 ACC 0;
61
62
           STOREIN SP ACC 1;
63
           # Return(Empty())
64
           LOADIN BAF PC -1;
65
66
    ]
```

Code 0.44: RETI-Blocks Pass für den Mittelteil

#### 0.0.4.3 Schlussteil für die verschiedenen Derived Datatypes

```
1 struct st {int attr[2];};
2
3 void main() {
4   int ar1[1][2] = {{42, 314}};
5   struct st ar2[1] = {.attr={42, 314}};
6   int var = 42;
7   int *pntr1 = &var;
8   int **pntr2 = &pntr1;
9
10   ar1[0];
11   ar2[0];
12   *pntr2;
13 }
```

Code 0.45: PicoC-Code für den Schlussteil

```
File
    Name './example_derived_dts_final_part.ast',
4
      StructDecl
        Name 'st',
          Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2')], IntType('int')), Name('attr'))
8
        ],
9
      FunDef
10
        VoidType 'void',
11
        Name 'main',
12
        [],
13
        [
14
          Assign(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('1'), Num('2')], IntType('int')),
           → Name('ar1')), Array([Array([Num('42'), Num('314')])]))
15
          Assign(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('1')], StructSpec(Name('st'))),
           → Name('ar2')), Struct([Assign(Name('attr'), Array([Num('42'), Num('314')]))]))
          Assign(Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('var')), Num('42'))
16
17
          Assign(Alloc(Writeable(), PntrDecl(Num('1'), IntType('int')), Name('pntr1')),

→ Ref(Name('var')))
18
          Assign(Alloc(Writeable(), PntrDecl(Num('2'), IntType('int')), Name('pntr2')),

    Ref(Name('pntr1')))

          Exp(Subscr(Name('ar1'), Num('0')))
20
          Exp(Subscr(Name('ar2'), Num('0')))
21
          Exp(Deref(Name('pntr2'), Num('0')))
22
        ]
23
    ]
```

Code 0.46: Abstract Syntax Tree für den Schlussteil

```
1 File
2  Name './example_derived_dts_final_part.picoc_mon',
3  [
```

```
Block
         Name 'main.0',
 6
           // Assign(Name('ar1'), Array([Array([Num('42'), Num('314')])]))
           Exp(Num('42'))
           Exp(Num('314'))
10
           Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('2')))
11
           // Assign(Name('ar2'), Struct([Assign(Name('attr'), Array([Num('42'),
           → Num('314')])))))
12
           Exp(Num('42'))
13
           Exp(Num('314'))
14
           Assign(Global(Num('2')), Stack(Num('2')))
           // Assign(Name('var'), Num('42'))
16
           Exp(Num('42'))
17
           Assign(Global(Num('4')), Stack(Num('1')))
18
           // Assign(Name('pntr1'), Ref(Name('var')))
19
           Ref(Global(Num('4')))
20
           Assign(Global(Num('5')), Stack(Num('1')))
21
           // Assign(Name('pntr2'), Ref(Name('pntr1')))
22
           Ref(Global(Num('5')))
23
           Assign(Global(Num('6')), Stack(Num('1')))
           // Exp(Subscr(Name('ar1'), Num('0')))
24
25
           Ref(Global(Num('0')))
26
           Exp(Num('0'))
27
           Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
28
           Exp(Stack(Num('1')))
29
           // Exp(Subscr(Name('ar2'), Num('0')))
30
           Ref(Global(Num('2')))
31
           Exp(Num('0'))
32
           Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
33
           Exp(Stack(Num('1')))
34
           // Exp(Subscr(Name('pntr2'), Num('0')))
           Ref(Global(Num('6')))
35
36
           Exp(Num('0'))
37
           Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
38
           Exp(Stack(Num('1')))
39
           Return(Empty())
40
    ]
```

Code 0.47: PicoC-Mon Pass für den Schlussteil

```
13
           SUBI SP 1;
14
           LOADI ACC 314;
15
           STOREIN SP ACC 1;
16
           # Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('2')))
17
           LOADIN SP ACC 1;
18
           STOREIN DS ACC 1;
19
           LOADIN SP ACC 2;
20
           STOREIN DS ACC 0;
21
           ADDI SP 2;
22
           # // Assign(Name('ar2'), Struct([Assign(Name('attr'), Array([Num('42'),
           → Num('314')])))
23
           # Exp(Num('42'))
24
           SUBI SP 1;
25
           LOADI ACC 42;
26
           STOREIN SP ACC 1;
27
           # Exp(Num('314'))
28
           SUBI SP 1;
29
           LOADI ACC 314;
30
           STOREIN SP ACC 1;
31
           # Assign(Global(Num('2')), Stack(Num('2')))
           LOADIN SP ACC 1;
32
33
           STOREIN DS ACC 3;
34
           LOADIN SP ACC 2;
35
           STOREIN DS ACC 2;
36
           ADDI SP 2;
           # // Assign(Name('var'), Num('42'))
37
38
           # Exp(Num('42'))
39
           SUBI SP 1;
40
           LOADI ACC 42;
41
           STOREIN SP ACC 1;
42
           # Assign(Global(Num('4')), Stack(Num('1')))
43
           LOADIN SP ACC 1;
44
           STOREIN DS ACC 4;
45
           ADDI SP 1;
           # // Assign(Name('pntr1'), Ref(Name('var')))
46
47
           # Ref(Global(Num('4')))
48
           SUBI SP 1;
49
           LOADI IN1 4;
           ADD IN1 DS;
50
51
           STOREIN SP IN1 1;
52
           # Assign(Global(Num('5')), Stack(Num('1')))
53
           LOADIN SP ACC 1;
54
           STOREIN DS ACC 5;
55
           ADDI SP 1;
56
           # // Assign(Name('pntr2'), Ref(Name('pntr1')))
           # Ref(Global(Num('5')))
57
58
           SUBI SP 1;
           LOADI IN1 5;
59
60
           ADD IN1 DS;
61
           STOREIN SP IN1 1;
62
           # Assign(Global(Num('6')), Stack(Num('1')))
63
           LOADIN SP ACC 1;
64
           STOREIN DS ACC 6;
65
           ADDI SP 1;
           # // Exp(Subscr(Name('ar1'), Num('0')))
66
           # Ref(Global(Num('0')))
67
           SUBI SP 1;
68
```

```
LOADI IN1 0;
70
           ADD IN1 DS;
           STOREIN SP IN1 1;
71
           # Exp(Num('0'))
           SUBI SP 1;
           LOADI ACC 0;
           STOREIN SP ACC 1;
           # Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
           LOADIN SP IN1 2;
78
           LOADIN SP IN2 1;
79
           MULTI IN2 2;
80
           ADD IN1 IN2;
81
           ADDI SP 1;
82
           STOREIN SP IN1 1;
83
           # Exp(Stack(Num('1')))
84
           # // Exp(Subscr(Name('ar2'), Num('0')))
85
           # Ref(Global(Num('2')))
86
           SUBI SP 1;
87
           LOADI IN1 2;
88
           ADD IN1 DS;
89
           STOREIN SP IN1 1;
90
           # Exp(Num('0'))
91
           SUBI SP 1;
           LOADI ACC 0;
92
93
           STOREIN SP ACC 1;
94
           # Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
95
           LOADIN SP IN1 2;
96
           LOADIN SP IN2 1;
97
           MULTI IN2 2;
98
           ADD IN1 IN2;
           ADDI SP 1;
100
           STOREIN SP IN1 1;
101
           # Exp(Stack(Num('1')))
102
           LOADIN SP IN1 1;
103
           LOADIN IN1 ACC O;
104
           STOREIN SP ACC 1;
105
           # // Exp(Subscr(Name('pntr2'), Num('0')))
106
           # Ref(Global(Num('6')))
107
           SUBI SP 1;
           LOADI IN1 6;
108
109
           ADD IN1 DS;
110
           STOREIN SP IN1 1;
111
           # Exp(Num('0'))
112
           SUBI SP 1;
113
           LOADI ACC 0;
114
           STOREIN SP ACC 1;
115
           # Ref(Subscr(Stack(Num('2')), Stack(Num('1'))))
116
           LOADIN SP IN2 2;
117
           LOADIN IN2 IN1 0;
118
           LOADIN SP IN2 1;
L19
           MULTI IN2 1;
120
           ADD IN1 IN2;
121
           ADDI SP 1;
122
           STOREIN SP IN1 1;
123
           # Exp(Stack(Num('1')))
           # Return(Empty())
           LOADIN BAF PC -1;
```

```
126 ]
127 ]
```

Code 0.48: RETI-Blocks Pass für den Schlussteil

## 0.0.5 Umsetzung von Funktionen

#### 0.0.5.1 Funktionen auflösen zu RETI Code

```
1 void main() {
2   return;
3 }
4
5 void fun1() {
6 }
7
8 int fun2() {
9   return 1;
10 }
```

Code 0.49: PicoC-Code für 3 Funktionen

```
1 File
    Name './example_3_funs.ast',
 2
3
4
     [
       FunDef
         VoidType 'void',
         Name 'main',
         [],
           Return(Empty())
         ],
       {\tt FunDef}
12
         VoidType 'void',
         Name 'fun1',
         [],
15
         [],
16
       FunDef
17
         IntType 'int',
18
         Name 'fun2',
         [],
           Return(Num('1'))
23
    ]
```

Code 0.50: Abstract Syntax Tree für 3 Funktionen

```
Name './example_3_funs.picoc_blocks',
       FunDef
         VoidType 'void',
 6
7
8
         Name 'main',
         [],
         Ε
           Block
10
             Name 'main.2',
12
               Return(Empty())
13
14
         ],
       {\tt FunDef}
16
         VoidType 'void',
17
         Name 'fun1',
18
         [],
19
         Γ
20
           Block
             Name 'fun1.1',
22
              []
23
         ],
24
       FunDef
25
         IntType 'int',
26
         Name 'fun2',
27
         [],
28
29
           Block
30
             Name 'fun2.0',
               Return(Num('1'))
33
34
         ]
35
     ]
```

Code 0.51: RETI-Blocks Pass für 3 Funktionen

```
1 File
    Name './example_3_funs.picoc_mon',
       Block
         Name 'main.2',
 6
7
8
9
           Return(Empty())
         ],
       Block
10
         Name 'fun1.1',
11
         Ε
           Return(Empty())
         ],
14
       Block
15
         Name 'fun2.0',
```

Code 0.52: PicoC-Mon Pass für 3 Funktionen

```
File
    Name './example_3_funs.reti_blocks',
       Block
         Name 'main.2',
           # Return(Empty())
           LOADIN BAF PC -1;
        ],
10
       Block
         Name 'fun1.1',
12
13
           # Return(Empty())
           LOADIN BAF PC -1;
        ],
       Block
         Name 'fun2.0',
18
19
           # // Return(Num('1'))
20
           # Exp(Num('1'))
21
           SUBI SP 1;
22
           LOADI ACC 1;
23
           STOREIN SP ACC 1;
24
           # Return(Stack(Num('1')))
25
           LOADIN SP ACC 1;
26
           ADDI SP 1;
27
           LOADIN BAF PC -1;
28
         ]
29
    ]
```

Code 0.53: RETI-Blocks Pass für 3 Funktionen

### 0.0.5.1.1 Sprung zur Main Funktion

```
1 void fun1() {
2 }
3
4 int fun2() {
5   return 1;
6 }
7
8 void main() {
9   return;
```

10 }

Code 0.54: PicoC-Code für Funktionen, wobei die main Funktion nicht die erste Funktion ist

```
File
    Name './example_3_funs_main.picoc_mon',
       Block
         Name 'fun1.2',
           Return(Empty())
         ],
       Block
10
         Name 'fun2.1',
           // Return(Num('1'))
12
13
           Exp(Num('1'))
14
           Return(Stack(Num('1')))
         ],
16
       Block
         Name 'main.0',
18
           Return(Empty())
19
20
    ]
```

Code 0.55: PicoC-Mon Pass für Funktionen, wobei die main Funktion nicht die erste Funktion ist

```
Name './example_3_funs_main.reti_blocks',
     Γ
       Block
         Name 'fun1.2',
           # Return(Empty())
 8
           LOADIN BAF PC -1;
         ],
10
       Block
11
         Name 'fun2.1',
12
13
           # // Return(Num('1'))
14
           # Exp(Num('1'))
15
           SUBI SP 1;
16
           LOADI ACC 1;
17
           STOREIN SP ACC 1;
18
           # Return(Stack(Num('1')))
19
           LOADIN SP ACC 1;
           ADDI SP 1;
20
           LOADIN BAF PC -1;
22
         ],
       Block
```

```
24 Name 'main.0',
25 [
26 # Return(Empty())
27 LOADIN BAF PC -1;
28 ]
29 ]
```

Code 0.56: RETI-Blocks Pass für Funktionen, wobei die main Funktion nicht die erste Funktion ist

```
1 File
    Name './example_3_funs_main.reti_patch',
       Block
         Name 'start.3',
           # // Exp(GoTo(Name('main.0')))
           Exp(GoTo(Name('main.0')))
         ],
10
       Block
11
         Name 'fun1.2',
12
13
           # Return(Empty())
           LOADIN BAF PC -1;
14
15
         ],
16
       Block
17
         Name 'fun2.1',
18
19
           # // Return(Num('1'))
20
           # Exp(Num('1'))
           SUBI SP 1;
22
           LOADI ACC 1;
23
           STOREIN SP ACC 1;
24
           # Return(Stack(Num('1')))
25
           LOADIN SP ACC 1;
           ADDI SP 1;
26
27
           LOADIN BAF PC -1;
28
         ],
29
       Block
30
         Name 'main.0',
31
32
           # Return(Empty())
33
           LOADIN BAF PC -1;
34
35
     ]
```

 $\operatorname{Code} 0.57$ : PicoC-Patch Pass für Funktionen, wobei die main Funktion nicht die erste Funktion ist

### 0.0.5.2 Funktionsdeklaration und -definition und Umsetzung von Scopes

```
1 int fun2(int var);
2
3 void fun1() {
4 }
5
6 void main() {
7   int var = fun2(42);
8   return;
9 }
10
11 int fun2(int var) {
12   return var;
13 }
```

Code 0.58: PicoC-Code für Funktionen, wobei eine Funktion vorher deklariert werden muss

Bei mehreren Funktionen werden die Scopes der unterschiedlichen Funktionen mittels eines Suffix "<fun\_name>@" umgesetzt, der an den Variablennamen <var> drangehängt wird: <var>@<fun\_name>. Dieser Suffix wird geändert sobald beim Top-Down<sup>6</sup> Durchiterieren über den Abstract Syntax Tree des aktuellen Passes nach dem Depth-First-Search Schema über den

```
SymbolTable
     [
       Symbol
 4
           type qualifier:
                                     Empty()
                                     FunDecl(IntType('int'), Name('fun2'), [Alloc(Writeable(),
 6
           datatype:

    IntType('int'), Name('var'))])

                                     Name('fun2')
 8
           value or address:
                                     Empty()
 9
           position:
                                     Pos(Num('1'), Num('4'))
10
           size:
                                     Empty()
11
         },
12
       Symbol
13
14
                                     Empty()
           type qualifier:
15
           datatype:
                                     FunDecl(VoidType('void'), Name('fun1'), [])
16
                                     Name('fun1')
           name:
17
                                     Empty()
           value or address:
                                     Pos(Num('3'), Num('5'))
18
           position:
19
           size:
                                     Empty()
20
         },
21
       Symbol
22
23
           type qualifier:
                                     Empty()
                                     FunDecl(VoidType('void'), Name('main'), [])
           datatype:
                                     Name('main')
26
           value or address:
                                     Empty()
27
                                     Pos(Num('6'), Num('5'))
           position:
28
           size:
                                     Empty()
```

<sup>6</sup>D.h. von der Wurzel zu den Blättern eines Baumes

```
},
       Symbol
31
         {
32
           type qualifier:
                                     Writeable()
33
                                     IntType('int')
           datatype:
34
                                     Name('var@main')
           name:
                                     Num('0')
35
           value or address:
36
                                    Pos(Num('7'), Num('6'))
           position:
37
                                     Num('1')
           size:
38
         },
39
       Symbol
40
         {
41
                                     Writeable()
           type qualifier:
42
           datatype:
                                     IntType('int')
43
           name:
                                     Name('var@fun2')
44
           value or address:
                                     Num('0')
45
                                     Pos(Num('11'), Num('13'))
           position:
46
                                     Num('1')
           size:
47
48
    ]
```

Code 0.59: Symboltabelle für Funktionen, wobei eine Funktion vorher deklariert werden muss

#### 0.0.5.3 Funktionsaufruf

#### 0.0.5.3.1 Ohne Rückgabewert

```
1 struct st {int attr1; int attr2[2];};
2
3 void stack_fun(struct st param[2][3]);
4
5 void main() {
6   struct st local_var[2][3];
7   stack_fun(local_var);
8   return;
9 }
10
11 void stack_fun(struct st param[2][3]) {
12   int local_var;
13 }
```

Code 0.60: PicoC-Code für Funktionsaufruf ohne Rückgabewert

```
File
Name './example_fun_call_no_return_value.picoc_mon',

| Block
Name 'main.1',
| [
| // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2'), Num('3')], StructSpec(Name('st'))),
| Name('local_var')))
```

```
// Exp(Call(Name('stack_fun'), [Name('local_var')]))
9
           StackMalloc(Num('2'))
10
           Ref(Global(Num('0')))
11
           NewStackframe(Name('stack_fun'), GoTo(Name('addr@next_instr')))
12
           Exp(GoTo(Name('stack_fun.0')))
13
           RemoveStackframe()
14
           Return(Empty())
15
         ],
16
       Block
17
         Name 'stack_fun.0',
18
19
           // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('3')], StructSpec(Name('st'))),
           → Name('param')))
20
           // Exp(Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('local_var')))
21
           Return(Empty())
22
         ]
23
    ]
```

Code 0.61: PicoC-Mon Pass für Funktionsaufruf ohne Rückgabewert

```
1
  File
    Name './example_fun_call_no_return_value.reti_blocks',
 4
       Block
 5
         Name 'main.1',
 6
           # // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2'), Num('3')], StructSpec(Name('st'))),
           → Name('local_var')))
 8
           # // Exp(Call(Name('stack_fun'), [Name('local_var')]))
 9
           # StackMalloc(Num('2'))
10
           SUBI SP 2;
11
           # Ref(Global(Num('0')))
12
           SUBI SP 1;
13
           LOADI IN1 0;
14
           ADD IN1 DS;
15
           STOREIN SP IN1 1;
16
           # NewStackframe(Name('stack_fun'), GoTo(Name('addr@next_instr')))
17
           MOVE BAF ACC;
18
           ADDI SP 3;
19
           MOVE SP BAF;
20
           SUBI SP 4;
           STOREIN BAF ACC 0;
22
           LOADI ACC GoTo(Name('addr@next_instr'));
23
           ADD ACC CS;
24
           STOREIN BAF ACC -1;
25
           # Exp(GoTo(Name('stack_fun.0')))
26
           Exp(GoTo(Name('stack_fun.0')))
27
           # RemoveStackframe()
28
           MOVE BAF IN1;
29
           LOADIN IN1 BAF O;
30
           MOVE IN1 SP;
           # Return(Empty())
32
           LOADIN BAF PC -1;
         ],
```

Code 0.62: RETI-Blocks Pass für Funktionsaufruf ohne Rückgabewert

```
1 # // Exp(GoTo(Name('main.1')))
 2 # // patched out Exp(GoTo(Name('main.1')))
 3 # // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2'), Num('3')], StructSpec(Name('st'))),

→ Name('local_var')))
 4 # // Exp(Call(Name('stack_fun'), [Name('local_var')]))
 5 # StackMalloc(Num('2'))
 6 SUBI SP 2;
 7 # Ref(Global(Num('0')))
 8 SUBI SP 1;
 9 LOADI IN1 0;
10 ADD IN1 DS;
11 STOREIN SP IN1 1;
12 # NewStackframe(Name('stack_fun'), GoTo(Name('addr@next_instr')))
13 MOVE BAF ACC;
14 ADDI SP 3;
15 MOVE SP BAF;
16 SUBI SP 4;
17 STOREIN BAF ACC 0;
18 LOADI ACC 14;
19 ADD ACC CS;
20 STOREIN BAF ACC -1;
21 # Exp(GoTo(Name('stack_fun.0')))
22 JUMP 5;
23 # RemoveStackframe()
24 MOVE BAF IN1;
25 LOADIN IN1 BAF 0;
26 MOVE IN1 SP;
27 # Return(Empty())
28 LOADIN BAF PC -1;
29 # // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('3')], StructSpec(Name('st'))), Name('param')))
30 # // Exp(Alloc(Writeable(), IntType('int'), Name('local_var')))
31 # Return(Empty())
32 LOADIN BAF PC -1;
```

Code 0.63: RETI-Pass für Funktionsaufruf ohne Rückgabewert

#### 0.0.5.3.2 Mit Rückgabewert

```
1 void stack_fun() {
2    return 42;
3 }
4
5 void main() {
6    int var = stack_fun();
7 }
```

Code 0.64: PicoC-Code für Funktionsaufruf mit Rückgabewert

```
Name './example_fun_call_with_return_value.picoc_mon',
       Block
 5
         Name 'stack_fun.1',
           // Return(Num('42'))
           Exp(Num('42'))
           Return(Stack(Num('1')))
10
        ],
       Block
12
         Name 'main.0',
13
           // Assign(Name('var'), Call(Name('stack_fun'), []))
14
15
           StackMalloc(Num('2'))
16
           NewStackframe(Name('stack_fun'), GoTo(Name('addr@next_instr')))
           Exp(GoTo(Name('stack_fun.1')))
           RemoveStackframe()
           Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('1')))
19
20
           Return(Empty())
21
         ]
22
    ]
```

Code 0.65: PicoC-Mon Pass für Funktionsaufruf mit Rückgabewert

```
File
    Name './example_fun_call_with_return_value.reti_blocks',
      Block
        Name 'stack_fun.1',
           # // Return(Num('42'))
           # Exp(Num('42'))
           SUBI SP 1;
10
          LOADI ACC 42;
11
          STOREIN SP ACC 1;
12
          # Return(Stack(Num('1')))
13
          LOADIN SP ACC 1;
14
          ADDI SP 1;
          LOADIN BAF PC -1;
        ],
```

```
Block
18
         Name 'main.0',
19
20
           # // Assign(Name('var'), Call(Name('stack_fun'), []))
21
           # StackMalloc(Num('2'))
22
           SUBI SP 2:
23
           # NewStackframe(Name('stack_fun'), GoTo(Name('addr@next_instr')))
24
           MOVE BAF ACC;
25
           ADDI SP 2;
26
           MOVE SP BAF;
27
           SUBI SP 2;
28
           STOREIN BAF ACC 0;
29
           LOADI ACC GoTo(Name('addr@next_instr'));
30
           ADD ACC CS;
31
           STOREIN BAF ACC -1;
32
           # Exp(GoTo(Name('stack_fun.1')))
33
           Exp(GoTo(Name('stack_fun.1')))
34
           # RemoveStackframe()
35
           MOVE BAF IN1:
36
           LOADIN IN1 BAF 0;
37
           MOVE IN1 SP;
38
           # Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('1')))
39
           LOADIN SP ACC 1;
40
           STOREIN DS ACC 0;
41
           ADDI SP 1;
42
           # Return(Empty())
43
           LOADIN BAF PC -1;
44
         ]
45
    ]
```

Code 0.66: RETI-Blocks Pass für Funktionsaufruf mit Rückgabewert

```
1 # // Exp(GoTo(Name('main.0')))
 2 JUMP 7;
 3 # // Return(Num('42'))
 4 # Exp(Num('42'))
 5 SUBI SP 1;
 6 LOADI ACC 42;
 7 STOREIN SP ACC 1;
 8 # Return(Stack(Num('1')))
 9 LOADIN SP ACC 1;
10 ADDI SP 1;
11 LOADIN BAF PC -1;
12 # // Assign(Name('var'), Call(Name('stack_fun'), []))
13 # StackMalloc(Num('2'))
14 SUBI SP 2;
15 # NewStackframe(Name('stack_fun'), GoTo(Name('addr@next_instr')))
16 MOVE BAF ACC;
17 ADDI SP 2;
18 MOVE SP BAF;
19 SUBI SP 2;
20 STOREIN BAF ACC 0;
21 LOADI ACC 17;
22 ADD ACC CS;
```

```
23 STOREIN BAF ACC -1;
24 # Exp(GoTo(Name('stack_fun.1')))
25 JUMP -15;
26 # RemoveStackframe()
27 MOVE BAF IN1;
28 LOADIN IN1 BAF 0;
29 MOVE IN1 SP;
30 # Assign(Global(Num('0')), Stack(Num('1')))
31 LOADIN SP ACC 1;
32 STOREIN DS ACC 0;
33 ADDI SP 1;
34 # Return(Empty())
35 LOADIN BAF PC -1;
```

Code 0.67: RETI-Pass für Funktionsaufruf mit Rückgabewert

#### 0.0.5.3.3 Umsetzung von Call by Sharing für Arrays

```
1 void stack_fun(int (*param1)[3], int param2[2][3]) {
2 }
3
4 void main() {
5   int local_var1[2][3];
6   int local_var2[2][3];
7   stack_fun(local_var1, local_var2);
8 }
```

Code 0.68: PicoC-Code für Call by Sharing für Arrays

```
2
    Name './example_fun_call_by_sharing_array.picoc_mon',
      Block
        Name 'stack_fun.1',
6
          // Exp(Alloc(Writeable(), PntrDecl(Num('1'), ArrayDecl([Num('3')], IntType('int'))),
           → Name('param1')))
          // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('3')], IntType('int')), Name('param2')))
          Return(Empty())
10
        ],
11
      Block
12
        Name 'main.0',
13
          // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2'), Num('3')], IntType('int')),
14

→ Name('local_var1')))
15
          // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2'), Num('3')], IntType('int')),
           → Name('local_var2')))
          // Exp(Call(Name('stack_fun'), [Name('local_var1'), Name('local_var2')]))
16
17
          StackMalloc(Num('2'))
18
          Ref(Global(Num('0')))
          Ref(Global(Num('6')))
```

Code 0.69: PicoC-Mon Pass für Call by Sharing für Arrays

```
SymbolTable
       Symbol
         {
           type qualifier:
                                    Empty()
                                    FunDecl(VoidType('void'), Name('stack_fun'),
           datatype:
               [Alloc(Writeable(), PntrDecl(Num('1'), ArrayDecl([Num('3')], IntType('int'))),
               Name('param1')), Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('3')], IntType('int')),
               Name('param2'))])
           name:
                                    Name('stack_fun')
           value or address:
                                    Empty()
                                    Pos(Num('1'), Num('5'))
           position:
10
           size:
                                    Empty()
11
         },
12
       Symbol
13
         {
14
           type qualifier:
                                    Writeable()
15
                                    PntrDecl(Num('1'), ArrayDecl([Num('3')], IntType('int')))
           datatype:
16
                                    Name('param1@stack_fun')
           name:
17
           value or address:
                                    Num('0')
18
           position:
                                    Pos(Num('1'), Num('21'))
19
                                    Num('1')
           size:
20
         },
21
       Symbol
22
23
           type qualifier:
                                    Writeable()
                                    PntrDecl(Num('1'), ArrayDecl([Num('3')], IntType('int')))
24
           datatype:
25
                                    Name('param2@stack_fun')
           name:
26
                                    Num('1')
           value or address:
27
                                    Pos(Num('1'), Num('37'))
           position:
28
           size:
                                    Num('1')
29
         },
30
       Symbol
31
32
           type qualifier:
                                    Empty()
33
           datatype:
                                    FunDecl(VoidType('void'), Name('main'), [])
34
                                    Name('main')
           name:
35
           value or address:
                                    Empty()
36
                                    Pos(Num('4'), Num('5'))
           position:
37
                                    Empty()
           size:
38
         },
39
       Symbol
40
         {
41
           type qualifier:
                                    ArrayDecl([Num('2'), Num('3')], IntType('int'))
           datatype:
```

```
Name('local_var1@main')
           name:
44
           value or address:
                                     Num('0')
45
           position:
                                     Pos(Num('5'), Num('6'))
46
           size:
                                     Num('6')
47
         },
48
       Symbol
49
                                     Writeable()
50
           type qualifier:
51
                                     ArrayDecl([Num('2'), Num('3')], IntType('int'))
           datatype:
52
           name:
                                     Name('local_var2@main')
53
           value or address:
                                     Num('6')
54
                                     Pos(Num('6'), Num('6'))
           position:
55
                                     Num('6')
           size:
56
57
    ]
```

Code 0.70: Symboltabelle für Call by Sharing für Arrays

```
File
 2
    Name './example_fun_call_by_sharing_array.reti_blocks',
     Γ
 4
       Block
 5
         Name 'stack_fun.1',
 6
         # // Exp(Alloc(Writeable(), PntrDecl(Num('1'), ArrayDecl([Num('3')],

    IntType('int'))), Name('param1')))

           # // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('3')], IntType('int')), Name('param2')))
 9
           # Return(Empty())
10
          LOADIN BAF PC -1;
11
         ],
12
       Block
13
         Name 'main.0',
14
15
           # // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2'), Num('3')], IntType('int')),
           → Name('local_var1')))
          # // Exp(Alloc(Writeable(), ArrayDecl([Num('2'), Num('3')], IntType('int')),
16

→ Name('local_var2')))
17
           # // Exp(Call(Name('stack_fun'), [Name('local_var1'), Name('local_var2')]))
18
           # StackMalloc(Num('2'))
19
           SUBI SP 2;
20
           # Ref(Global(Num('0')))
           SUBI SP 1;
22
          LOADI IN1 0;
23
          ADD IN1 DS;
24
          STOREIN SP IN1 1;
25
           # Ref(Global(Num('6')))
26
          SUBI SP 1;
          LOADI IN1 6;
27
28
          ADD IN1 DS;
29
          STOREIN SP IN1 1;
30
           # NewStackframe(Name('stack_fun'), GoTo(Name('addr@next_instr')))
          MOVE BAF ACC;
32
           ADDI SP 4;
          MOVE SP BAF;
```

```
SUBI SP 4;
35
           STOREIN BAF ACC 0;
36
           LOADI ACC GoTo(Name('addr@next_instr'));
           ADD ACC CS;
           STOREIN BAF ACC -1;
           # Exp(GoTo(Name('stack_fun.1')))
39
40
           Exp(GoTo(Name('stack_fun.1')))
41
           # RemoveStackframe()
42
           MOVE BAF IN1;
43
           LOADIN IN1 BAF O;
44
           MOVE IN1 SP;
45
           # Return(Empty())
46
           LOADIN BAF PC -1;
47
         ]
48
    ]
```

Code 0.71: RETI-Block Pass für Call by Sharing für Arrays

#### 0.0.5.3.4 Umsetzung von Call by Value für Structs

```
1 struct st {int attr1; int attr2[2];};
2 
3 void stack_fun(struct st param) {
4 }
5 
6 void main() {
7   struct st local_var;
8   stack_fun(local_var);
9 }
```

Code 0.72: PicoC-Code für Call by Value für Structs

```
Name './example_fun_call_by_value_struct.picoc_mon',
    Ε
      Block
        Name 'stack_fun.1',
           // Exp(Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('st')), Name('param')))
8
          Return(Empty())
9
        ],
10
      Block
11
        Name 'main.0',
12
13
           // Exp(Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('st')), Name('local_var')))
14
           // Exp(Call(Name('stack_fun'), [Name('local_var')]))
15
           StackMalloc(Num('2'))
16
           Assign(Stack(Num('3')), Global(Num('0')))
17
           NewStackframe(Name('stack_fun'), GoTo(Name('addr@next_instr')))
18
           Exp(GoTo(Name('stack_fun.1')))
           RemoveStackframe()
```

```
20 Return(Empty())
21 ]
22 ]
```

Code 0.73: PicoC-Mon Pass für Call by Value für Structs

```
2
    Name './example_fun_call_by_value_struct.reti_blocks',
       Block
         Name 'stack_fun.1',
           # // Exp(Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('st')), Name('param')))
           # Return(Empty())
           LOADIN BAF PC -1;
10
         ],
11
       Block
12
         Name 'main.0',
13
           # // Exp(Alloc(Writeable(), StructSpec(Name('st')), Name('local_var')))
14
15
           # // Exp(Call(Name('stack_fun'), [Name('local_var')]))
16
           # StackMalloc(Num('2'))
17
           SUBI SP 2;
18
           # Assign(Stack(Num('3')), Global(Num('0')))
19
           SUBI SP 3;
20
           LOADIN DS ACC 0;
21
           STOREIN SP ACC 1;
22
           LOADIN DS ACC 1;
23
           STOREIN SP ACC 2;
24
           LOADIN DS ACC 2;
25
           STOREIN SP ACC 3;
26
           # NewStackframe(Name('stack_fun'), GoTo(Name('addr@next_instr')))
27
           MOVE BAF ACC;
28
           ADDI SP 5:
29
           MOVE SP BAF;
30
           SUBI SP 5;
31
           STOREIN BAF ACC 0;
32
           LOADI ACC GoTo(Name('addr@next_instr'));
33
           ADD ACC CS;
34
           STOREIN BAF ACC -1;
35
           # Exp(GoTo(Name('stack_fun.1')))
36
           Exp(GoTo(Name('stack_fun.1')))
37
           # RemoveStackframe()
38
           MOVE BAF IN1;
39
           LOADIN IN1 BAF O;
40
           MOVE IN1 SP;
41
           # Return(Empty())
42
           LOADIN BAF PC -1;
43
         ]
    ]
```

Code 0.74: RETI-Block Pass für Call by Value für Structs

Grammatikverzeichnis 0.1. Fehlermeldungen

0.0.6	Umsetzung kleinerer Details	
0.1	Fehlermeldungen	
0.1.1	Error Handler	
0.1.2	Arten von Fehlermeldungen	
0.1.2.1	Syntaxfehler	
0.1.2.2	Laufzeitfehler	

# Literatur

# Online

• GCC, the GNU Compiler Collection - GNU Project. URL: https://gcc.gnu.org/ (besucht am 13.07.2022).

# Vorlesungen

• Scholl, Christoph. "Betriebssysteme". Vorlesung. Vorlesung. Universität Freiburg, 2020. URL: https://abs.informatik.uni-freiburg.de/src/teach\_main.php?id=157 (besucht am 09.07.2022).